

Kenndaten

Flächen und Externer Zufluss

Projekt

München_ Ständlerstraße Tram_Betriebshof
Bauteil TGW SES (Gleichrichterwerk 2)

Flächen

Name	TGW SES			Ziel(oberfl. Abfl.)	RW-Behandlung1	
Flächengröße	70,00	m ²		Abflussbildung	Flachdach - Kiesschüttung	
Au	56,00	m ²		Abflussbeiwert cm	0,80	
Kommentar				Abflussbeiwert cs	0,80	
				(Überflungsnachweise)		
<hr/>						
Luftverschmutzung	L3	Typ	L3	Punkte	Punkte	4,00
Flächenverschmutzung	F2	Typ	F2	Punkte	Punkte	8,00

Kenndaten

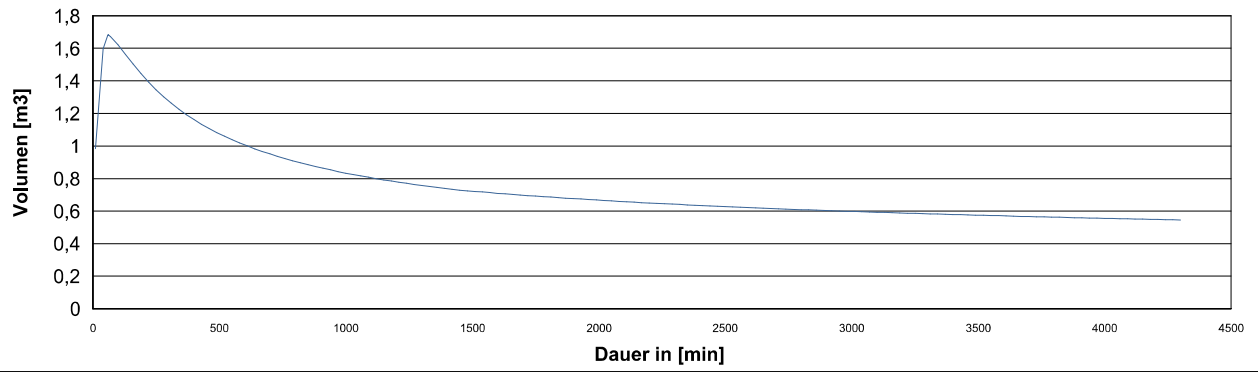
Bemessung der Elemente

Projekt

München_ Ständlerstraße Tram_Betriebshof
Bauteil TGW SES (Gleichrichterwerk 2)

Box-Rigole		Box-Rigole TGW SES			
Abmessungen	Länge	2,40	m		
	Breite	1,60	m	Bruttovolumen	2,53 m ³
	Fläche	3,84	m ²	Speicherkoeffizient	95,00 %
	Tiefe	0,66	m	Speichervolumen	2,41 m ³
Externer Zufluss	Qzu	0,00	l/s		
Versickerung	Bodenart	sandiger Kies			
	Kf-Wert	1,00 E -4	m/s		
	max. A-Sicker	5,42	m ²	mittl. Sickerfläche	3,99 m ²
	max. Q-Versickerung	2,71 E -1	l/s		
Drossel	Ziel	Fließgewässer			
	Drosselleistung autom.	Nein			
	Drosselspende (Ages)	0,00	l/(s*ha)	Drosselspende (Au)	0,00 l/(s*ha)
	max. Drossel	0,00	l/s	minimale Drosselleistung	0,00 l/s
	Dimensionierung mit	mittlerer Drosselleistung		Mittlerer Drosselleistung	0,00 l/s
Flächen	AE	70,00	m ²	AU	56,00 m ²
Dimensionierung	Dimensionierung mit :			Au	
				Zuschlagsfaktor fz	1,20 -
	Überlaufhäufigkeit	0,20	1/a	vorhandene Entleerungszeit	3,35 h
	vorhandenes Einstauvolumen	2,41	m ³	maßgebende Regendauer	60,00 min
	erforderliches Einstauvolumen	1,69	m ³	maßgebende Regenspende	92,72 l/(s*ha)
	Berechnung Überflutungsnachweis:	Ja	Zusätzlich erforderliches Rückhaltevolumen zur Bemessung in Anlage übernommen:		Nein
Rückhaltevolumen analog DIN 1986-100					
Zusätzlich erforderliches Rückhaltvolumen:		0,68	m ³	Jährlichkeit:	100 a
maßgeb. Regendauer		60,00	min	Zuschl.faktor für Überfl.	1,15 -
<p>Das Rückhaltevolumen wurde auf Basis der DIN 1986-100 (2016) und des dazu gehörigen Kommentars (2016) ausgewiesen. Dabei wird das zusätzlich benötigte Volumen bei einem 30 bzw. 100 jährlichen Ereignis und der dazu gehörigen Dauerstufe ermittelt. Es werden die Spitzenabflussbeiwerte cs verwendet. Diese Vorgehensweise entspricht den Empfehlungen der DWA und dem Kommentar zur DIN 1986-100.</p>					
Durchgangswert					
Typ	Wert		Abflussbelastung		
D6	1,00		0,00		

Kennlinie des Einstauverhaltens



Rigolenquerschnitt



Regenwasserbehandlung		RW-Behandlung1		
Anlagentyp & Ziel				
Maßnahme	RAUSIKKO Zulaufschacht DN600			
Ziel	Box-Rigole TGW SES			
Anzahl Anlagen	1			
Flächen	AE	70,00 m ²	AU	56,00 m ²
Durchgangswert				
	Typ	Wert	Abflussbelastung	
	D25	0,80	12,00	

Kenndaten

Bewertungsverfahren nach M153

Projekt

München_ Ständlerstraße Tram_Betriebshof
Bauteil TGW SES (Gleichrichterwerk 2)

Grundwasser		Grundwasser						
Typ	G12						Gewässer Punkte:	10,00
Gewässertyp:	Grundwasser							
Element	Flächen	Flächenanteil fi		Luft Li		Flächen Fi		Abflussbelastung Bi
		AU,i	fi	Typ	Punkte	Typ	Punkte	Bi = fi * (Li + Fi)
<u>RW-Behandlung1</u>								
	TGW SES	56,0	1,000	L3	4,0	F2	8,0	12,00

	Summen:	56,0	1,00					12,00
RW-Behandlung1(0,80) -> Box-Rigole TGW SES(1,00); $E = B * D = 12,00 * 0,80 = 9,60$								
vorhandener DW=0,80;benötiger DW=0,83;Behandlung ausreichend.								